

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

vom 9. September 2019

Prot.-Nr. 274

Motion Philippe Ruf (SVP) betr. Samstagmarkt auf der Kirchgasse/Beantwortung

Mit Schreiben vom 23. Mai 2019 hat Philippe Ruf (SVP) zuhanden des Stadtrats folgenden Vorstoss eingereicht:

«Samstagmarkt auf der Kirchgasse

Der Stadtrat wird gebeten, einen zusätzlichen Markt am Samstagmorgen auf der Kirchgasse anzubieten.

Nach einem Jahr soll eine Auswertung gemacht werden und evaluiert werden, ob sich der zusätzlich stattfindende Markt auf der Kirchgasse bewährt hat. Gleichzeitig soll evaluiert werden, ob der Markt am Donnerstagmorgen verschoben (oder aufgehoben) werden soll (z.B. auf den Dienstag/Mittwoch), respektive ob man den Samstagmarkt auf der Kirchgasse wieder wegfallen lassen soll. Marktfahrende, Gewerbe, die Bevölkerung und das Parlament sollen bei der Evaluation miteinbezogen werden.

Begründung:

1. Viele (berufstätige) Personen können den Markt am Donnerstag nicht besuchen. Am Samstag hingegen bestünde für sie diese Möglichkeit.
2. Der Markt am Samstagmorgen im Bifangquartier hat sich bewährt – es ist naheliegend, dass dies auch auf der Kirchgasse der Fall sein dürfte.
3. Ein Markt am Samstagmorgen kann die Innenstadt zusätzlich beleben.
4. Das Gewerbe in der Innenstadt kann zusätzlich profitieren.
5. Der Markt im Bifangquartier würde nicht tangiert.
6. In anderen Städten (z.B. Solothurn) ist der Markt in der Innenstadt sehr begehrt und macht die Stadt attraktiv.
7. Durch die Evaluation nach einem Jahr erlangt man Klarheit und kann die Marktsituation ideal für Olten gestalten.

Es ist bekannt, dass auf der Kirchgasse regelmässig Veranstaltungen stattfinden. Einerseits kann man die Möglichkeit prüfen den Markt während solchen Veranstaltungen in einem umliegenden Sektor stattfinden zu lassen (beispielsweise: Altstadt, am Turm, Schützi, Munzingerplatz etc.) oder während anderen geplanten Veranstaltungen nicht stattfinden zu lassen; dies könnte der Stadtrat in eigener Kompetenz entscheiden, unter Konsultation der erwähnten Evaluation.»

* * *

Stadtpräsident Martin Wey beantwortet die Motion im Namen des Stadtrats wie folgt:

1. Einleitung

Die jetzige Marktsituation basiert auf der Marktordnung der Stadt Olten vom 14. Mai 1997. Darin ist der Markt wie folgt geregelt:

II. Märkte

1. Allgemeines

Art. 4 Ordentliche Märkte

Es werden folgende Märkte abgehalten

a) Wochenmärkte

Sie finden jeweils von 07.00–11.30 Uhr statt:

- jeden Donnerstag auf der linken Aareseite
- jeden Samstag auf der rechten Aareseite

Der Platz muss bis 12.00 Uhr geräumt sein.

Fällt ein Wochenmarkt auf einen Feiertag, findet er in der Regel am Vortag statt.

Zurzeit findet dementsprechend am Donnerstag von 07.00–11.30 Uhr der Wochenmarkt auf der Kirchgasse (linke Aareseite) und am Samstag von 07.00–11.30 Uhr der Bifangmarkt (rechte Aareseite) statt.

Beide Märkte sind unabhängig und gleichermassen beliebt. Gemäss Auskunft der Marktfahrenden ist der Markt an beiden Tagen gut besucht und der Umsatz etwa gleich.

Am 10. Juli 2019 wurden die Marktfahrenden zur Marktkonferenz eingeladen. Von 32 eingeladenen Personen nahmen zehn Personen an der Marktkonferenz teil. Anlässlich der Marktkonferenz wurde mit den Marktfahrenden die eingegangene Motion besprochen.

Das Gewerbe Olten wurde zu einer Vernehmlassung eingeladen.

2. Ergebnisse Vernehmlassung

Marktfahrende

Die anwesenden Marktfahrenden waren sich einig, dass, wenn ein Samstagsmarkt auf der Kirchgasse eingeführt werde, der Donnerstagmarkt am gleichen Ort auf einen anderen Wochentag verschoben werden müsste, da diese sonst zu nah aufeinander liegen. Sollte die Stadt Olten erwägen, den Donnerstagmarkt abzuschaffen und dafür den Samstagmarkt einzuführen, sind sie dagegen, da das Donnerstag-Geschäft gut sei.

Zu bedenken geben die Marktfahrenden, dass aufgrund der vielen Veranstaltungen der Samstagmarkt häufig verschoben werden müsste. Eine Verschiebung des Markts auf den Munzingerplatz oder irgendwo anders führt laut den Marktfahrenden zu grossen finanziellen Einbußen. So habe bereits heute (Donnerstagmarkt) die Verschiebung des Wochenmarkts von der Kirchgasse auf den Munzingerplatz eine Einbusse von ca. 30 % zur Folge. Auch bringe eine Verschiebung jedes Mal weniger Kundschaft.

Sieben der zehn anwesenden Marktfahrenden haben zudem zu wenig Kapazität, den Samstagmarkt allenfalls gleichzeitig im Bifang und auf der Kirchgasse durchzuführen. Aufgrund der mangelnden Kapazität haben sie auch Angst, dass andere Marktfahrende, welche über die

nötigen Kapazitäten verfügen, sie aus dem Geschäft drängen oder gar neue Marktfahrende einen Platz erhalten und sie ihren Standplatz in Olten verlieren.

Ein zweiter Samstagmarkt mit weniger Marktfahrenden verkleinert das Angebot und die Attraktivität dieses Markts.

Alle anwesenden Marktfahrenden sind mit der jetzigen Situation sehr zufrieden. Sie finden die Idee eines Samstagmarkts auf der Kirchgasse grundsätzlich gut, sehen aber die Umsetzung als nicht wahrscheinlich oder gar unmöglich an.

Gewerbe Olten

Das Präsidium von Gewerbe Olten befürwortet jede Aktivität in der Stadt und findet den Versuch eines zusätzlichen Samstagmarktes prüfenswert. So oder so würden die Konsumenten/Einwohner selber entscheiden, welchen Samstagmarkt sie bevorzugten.

Seiner Meinung nach wäre es aber sinnvoll, sich nach einer Versuchsphase nur auf einen Marktplatz zu konzentrieren. Zudem hofft das Präsidium, dass sich Olten und deren Einwohnerinnen und Einwohner endlich als eine Stadt sehen und nicht Bewohner und Bewohner der rechten und linken Aareseite aufteilen, denn das Zentrum der meisten Städte sei nun einmal die Altstadt mit ihren zugehörigen Marktplätzen.

Nach den Sommerferien hat Gewerbe Olten zudem eine Umfrage bei seinen Mitgliedern durchgeführt mit folgenden Ergebnissen von 51 Teilnehmenden:

Frage 1: Befürworten Sie einen Samstagmarkt auf der Kirchgasse? 73% **Ja** / 27% **Nein**

Frage 2: Soll dieser zusätzlich zum Samstagmarkt im Bifang stattfinden? 34% **Ja** / 66% **Nein**

Frage 3: Befürworten Sie einen Abtausch der beiden Termine? 31% **Ja** / 69% **Nein**
(Bisher: Kirchgasse donnerstags und Bifang samstags
Neu: Kirchgasse samstags und Bifang donnerstags)

3. Erwägungen

Die Marktfahrenden haben anlässlich der Marktkonferenz klar geäußert, dass sie zu wenig Kapazität haben, um am Samstag sowohl den Bifangmarkt als auch den Markt auf der Kirchgasse zu betreiben. Sie befürchten, dass aufgrund ihrer fehlenden Kapazitäten neue Marktfahrer einen Standplatz in Olten erhalten und sie ihren Standplatz mit der Zeit verlieren könnten. Ausserdem sehen sie auf lange Zeit den Bifangmarkt als gefährdet an, wenn am Samstag regelmässig ein Markt auf der Kirchgasse stattfindet.

Darauf deutet auch das Umfrageergebnis bei den Gewerbetreibenden hin: Diese wünschen mehrheitlich einen Samstagmarkt auf der Kirchgasse, sprechen sich aber gleichzeitig sowohl gegen einen gleichzeitigen Bifangmarkt als auch gegen einen Terminabtausch aus.

Seit der Umgestaltung der Kirchgasse in eine autofreie Begegnungszone finden hier oftmals Veranstaltungen jeglicher Art statt. Diese werden in der Regel über das Wochenende abgehalten oder an einem Samstag. In diesem Jahr finden beispielsweise von Mai bis November insgesamt neun Veranstaltungen auf der Kirchgasse statt. Beim Streetfood-Festival, Beach Event, Kilbi, Internationalen Musik Festival Olten, usw. wird bereits vor dem Samstag die Kirchgasse, Baslerstrasse, Teilbereich Altstadt und Mühlegasse benötigt. Das heisst, der Donnerstag-Weekendmarkt muss diesen Anlässen ebenfalls weichen.

Aufgrund dieser Veranstaltungen innerhalb weniger Monate müsste anstelle der Kirchgasse auf den Munzingerplatz, der als öffentlicher Parkplatz dient, ausgewichen werden. Dieser Parkplatz dient an den Wochenmärkten als Parkplatz für die Markt-Besucherinnen und -Besucher. Es ist zu befürchten, dass weniger Personen einen Wochenmarkt besuchen, wenn die Parkplätze auf dem Munzingerplatz nicht zur Verfügung stehen. Jede räumliche Verschiebung auf den gebührenpflichtigen Munzingerplatz würde zudem zu fehlenden Parkplatzeinnahmen in der Höhe von ein paar hundert Franken für die Einwohnergemeinde sorgen.

Es kommt hinzu, dass zeitliche (Vor-)Verschiebungen, wie sie schon heute das Marktreglement der Stadt Olten bei Feiertagen, die auf einen Markttag fallen, ebenfalls grosse Auswirkungen haben: Viele Marktfahrende sind am Mittwoch an einem anderen Wochenmarkt oder haben die personellen Ressourcen nicht. An einem Verschiebetag nehmen deshalb nur knapp 50% der normalen Marktfahrer teil.

4. Fazit

Zusammenfassend kann Folgendes festgestellt werden:

- Ein Samstagsmarkt könnte die Kirchgasse, die ausserhalb von Veranstaltungen am Samstagmorgen jeweils wenig frequentiert wird, zugunsten auch des ansässigen Gewerbes beleben.
- Die Platzierung des Samstagsmarkts auf der Kirchgasse würde jedoch aufgrund von andern, mehrtägigen Veranstaltungen in diesem Perimeter häufig zu räumlichen oder zeitlichen Verschiebungen führen, die sich auf den Wochenmarkt negativ auszuwirken drohen.
- Eine gleichzeitige Führung der beiden Märkte am Samstag ist aus Ressourcengründen sowohl bei den Marktfahrenden wie auch auf Seiten des Werkhofs, aber auch aus Sicht der Marktbesucherinnen und -besucher nicht zu befürworten.
- Ein Donnerstagsmarkt hat in der Kirchgasse wahrscheinlich mehr «Laufkundschaft» als im Bifang, weshalb ein Terminabtausch den Bifangmarkt langfristig gefährden dürfte.

Falls der Vorstoss in Form eines Prüfungsauftrags überwiesen würde, könnte sich der Stadtrat vorstellen, einen Versuch durchzuführen, bei dem in der «Veranstaltungssaison» von Mitte Mai bis Ende August die beiden Wochenmärkte in der bisherigen Form weitergeführt und in der «Wintersaison» in einem grossen Samstagsmarkt auf der Kirchgasse konzentriert würden.

Aufgrund einer Güterabwägung empfiehlt der Stadtrat dem Gemeindeparlament, die Motion als nicht erheblich zu erklären. Falls sie in ein Postulat umgewandelt würde, wäre der Stadtrat bereit, einen Versuch im Sinne der Erwägungen zu prüfen.

Mitteilung an:
Gemeindeparlament
Parlamentsakten
Stadtkanzlei, Andrea von Känel Briner
Ordnung und Sicherheit/Franco Giori
Ordnung und Sicherheit/Manuela Basso
Ordnung und Sicherheit/Christoph Koch
Stadtkanzlei, Vorstossliste

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber:
